

Medienmitteilung

Winterthur, 5. August 2002

Symposium „Industrie – Kultur?“

13. – 15. September 2002 in Winterthur

Wenn aus Fabriken Brachen oder Lofts, aus Maschinen Schrott oder Exponate, aus Archiven Altpapier oder antiquarische Raritäten werden: Welchen Umgang pflegen wir mit den stillgelegten Einrichtungen der industriellen Produktion?

Im Rahmen der Jubiläumsaktivitäten „200 Jahre Industrialisierung der Schweiz, 200 Jahre Industriekultur in Winterthur“ organisiert die Zürcher Hochschule Winterthur ZHW zusammen mit der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur ein internationales Symposium. Im Zentrum der Veranstaltung steht die Frage, wie Industrieanlagen und wertvolles Wissen aus Archiven für die Zukunft erhalten und neu genutzt werden können. Zur Debatte stehen aber auch die materiellen Konsequenzen der Desindustrialisierung und die Zukunftsperspektiven der Schweizer Industrie.

Den Auftakt bildet am Freitagabend (13.9.02) eine Podiumsdiskussion im Rahmen des 27. Umwelt- und Energieapéros der ZHW. Wie und wohin wird die industrielle Produktion verlagert, die in der Schweiz zunehmend verschwindet? Welche Zukunft hat eine immer kurzfristiger agierende Gesellschaft mit abnehmender Aktivität im langfristig wirksamen Investitionsgüterbereich? Zu diesen Fragen diskutieren Wissenschaftler und Industrievertreter.

Das Symposium vom Samstag (14.9.02) versammelt zahlreiche Fachleute aus dem In- und Ausland. Es bietet die einmalige Chance, verschiedene Bereiche wie Denkmalpflege, Archivwesen, Schulen, Museen, Städteplanung und -entwicklung sowie Tourismus ins Gespräch zu bringen und künftige Vernetzungen zu ermöglichen.

Am Sonntag (15.9.02) wird der erneuerte Industriekulturweg Winterthur eingeweiht. Den ganzen Tag finden geführte Besichtigungen des reichen Erbes an Fabrik- und Wohnbauten, Maschinen und Verkehrsanlagen statt, das die Industrie in Winterthur hinterlassen hat.

Die Veranstaltungen richten sich an Lehrkräfte von Volks-, Kantons-, Berufs- und Hochschulen, an Behördenmitglieder, Freizeitvereine, Fachleute des Archivwesens, des Tourismus, der Museologie, der Denkmalpflege und weitere Interessierte. Das Podiumsgespräch vom Freitag und die geführten Besichtigungen vom Sonntag sind kostenlos und benötigen keine Anmeldung. Für das Symposium vom 14. September ist eine Anmeldung bis 20. August 2002 erforderlich.

Information und Anmeldung für das Symposium (bis 20. August):

Zürcher Hochschule Winterthur
Medien & Events
Tagungssekretariat „Industrie – Kultur?“
Postfach 805
8401 Winterthur
Tel. +41 (0)52 267 74 95
E-mail events@zhwin.ch

–
Kommunikation

Medien & Events

Gebäude H367
Postfach 805
CH-8401 Winterthur

Tel. direkt: 052 267 74 96
Fax direkt: 052 268 74 96
E-mail:
claudia.gaehwiler
@zhwin.ch

–
**Telefonzentrale
Schulsekretariat**
Tel: 052 267 71 71
Fax: 052 268 71 71